

Buchheit O'Loughlin Co

FURNITURE & UNDERTAKING

Leichenbestatter und Einbalsamierer

318-320 West Dritte Straße
F. W. O'Loughlin, Jos. Sondermann } Einbalsamierer
und Ludwig Sondermann }
Telephon: 1300, 926, 1253, 1660

Lokales.

— Bezahlt Eure Zeitung jetzt!

— Dr. Bengert — Brillenläufer angepaßt — über Pizer's. 4,1f

— Scheffel-Meyer Monument Works 201 nördl. Cleburnstraße.

— „Monarch Dip“ in 50,1f Runge's Eisenwarenladen.

— Die Familie J. S. Hein von Cent City ist vor einigen Tagen nach hier überfiedelt.

— Es wird sich für Sie lohnen, Tapetenpapier und Farben bei Kuhl & Schacht zu kaufen.

— In der Familie August Bredemeier hier selbst hat ein kleines Töchterlein sein Erscheinen gemacht.

— Deutsche registrierte Pharmazisten. Pease Drug Co. The Rexall Store. 46,2mo.

— H. A. Binger hat sein Getränk-Geschäft an Carl Springsguth verkauft, der bisher für ihn arbeitete.

— Dr. Andrew J. Baker. Sprechzimmer über dem „Dee Sive“, Tel. 128 und 959. Residenz: Black 1106. 1f

— Die niedrigsten Preise an Mehl bei Hitchcock & Hill, 107 süd. Walnutstraße. Chas. Wegel, Eigentümer. 1t

— Die Familie Walter Engel wurde durch die Ankunft eines kleinen Stammhalters erfreut. Herr Engel ist ein Angehöriger im künzlichen Eisenwarenladen.

— Schmüde Wein Heim, indem Du die in deinem Hause umherliegenden wider in Leichinsky's Kunsthandlung einzuahmen läßt. 17,1f

— An Ede von Pine und süd. Frontstraße gerieten am Montag Nachmittag die Automobile von Ed. Borders und Sergeant Kimbrough zusammen. Beide Automobile wurden beschädigt.

— In St. Francis-Hospital starb Frau A. S. Fletcher von Central City im Alter von 79 Jahren. Sie wurde vor etwa drei Wochen nach dem Hospital gebracht, aber ihr Zustand gab schon damals wenig Hoffnung auf Genesung.

— Die etwa zwölf Meilen nördöstlich von hier wohnhafte Familie Ernst Tegler verlor ihr erst sieben Tage altes Töchterlein am Sonntag, und wurde dasselbe durch Pastor Wilkins von der hiesigen deutsch-lutherischen Kirche beerdigt.

— Weshalb wollt Ihr zu Hause Euer eigenes Brod backen, wenn die „Star-Bäckerei“ dieses für Euch besorgen kann? Ihr bekommt gerade so gutes Brod, wenn nicht besser, wie zu Hause gebackenes, und es ist bedeutend billiger für Euch. Die „Star-Bäckerei“ ist mit den neuesten Maschinen und Leuten eingerichtet. Wir nehmen Bestellungen an und liefern Euch das Brod in's Haus.
John Dege, Eigentümer.
50,1f 321 westl. 3. Straße.

— Clanton wünscht Sie zu sehen.

— Scheffel-Meyer Monument Works. 201 nördl. Cleburnstraße.

— Weisheitszähne kann auch der dümmste Kerl bekommen.

— Clanton's heiße Wasserflaschen sind auf zwei Jahre garantiert. 12,1f

— John Dunkel bei Cairo verlor letzte Woche durch Blitzschlag eines seiner besten Pferde.

— In der Familie Fred Schöneberg in Deepwell hat ein kleines Töchterlein sein Erscheinen gemacht.

— Bestellt die illustrierte Zeitschrift „Deutsch-Amerika“ durch den „Anzeiger und Herald.“ 1f

— Sheriff Sievers hat vor einigen Tagen die Lawrence Cox-Farm in Jackson Township käuflich erworben.

— Frau J. S. Peterfen feierte im Heim ihrer Tochter, Frau W. S. Rader an westl. 13. Straße, dieser Tage ihren 77. Geburtstag.

— Harry Fjshburn in Chapman, der kürzlich bei einem Automobilunfall schlimm verletzt wurde, befindet sich wieder auf dem Wege der Besserung.

— Frau Herrn. Kühner in Deepwell unterzog sich im hiesigen Hospital einer ärztlichen Behandlung und konnte wieder gebessert nach Hause sich begeben.

— Bestellt eine Kiste von dem vortrefflichen Getränk „Famos“, hergestellt von der Grand Island Manufacturing Co., der früheren Brauerei. Tel. 1880. 3,3t

— Wegen eines Ausbruchs von Blattern, an denen ein Zimmermieser, Namens Carter, erkrankt, ist das Haus von Frau M. Blum an der westl. Louisstraße unter Quarantäne gestellt worden.

— Frau Clara A. Scott wurde dieser Tage von ihrem Gatten Arth. A. Scott geschieden. Sie erhielt das hiesige städtische Besitztum und der verlassene Gatte behält die Farm südöstlich von Alda.

— Auf seiner Farm, nordöstlich von hier, starb am Samstag John Sears im Alter von fast 80 Jahren nach längerem Kränklichkeit im Altersschwäche. Er wohnte seit dem Jahre 1899 auf seiner jetzigen Farm.

— Ihr könnt Versicherungs-Police gegen Feuer, Blitz und Tornados bei Chas. Wäsmer erhalten. Es ist jetzt hierfür die geeignete Zeit, verauktioniert es nicht.
Chas. Wäsmer, Agent,
31,1f Tel.: Black 547 oder 1810.

— In Lake Township fiel letzte Woche ein Regen von zwei Zoll. In Cairo war es aber nur ein halber Zoll und an manchen anderen Stellen gab es zu derselben Zeit fast gar keinen Regen. Solche Strichregen haben nur beschränkte lokale Bedeutung.

— In St. Francis-Hospital verschied am Montag Morgen die langjährige Einwohnlerin Frau Dorothea Lauritzen an Altersschwäche. Seit ungefähr Jahresfrist, seit dem Tode ihres Sohnes S. Lauritzen an östl. 6. Straße, hatte sie ihr Heim im Hospital.

Mir helfen Euch mit Euer Vieh.

Infolge unserer Mitgliedschaft im Bundes-Reserve-System sind wir in der besten Lage, unserer Kundenschaft beizustehen Vieh zu halten, welches sie aufziehen oder für spätere Zwecke fett machen wollen.

Farmen-Roten, welche auf nicht über sechs Monate ausgestellt sind, die für das Halten oder Aufziehen von Vieh gegeben wurden, können von uns in unserer Bundes-Reserve-Bank rediskontiert werden, wodurch unsere Fähigkeit, unserer Kundenschaft solche Hilfe zu geben, wie sie bedarf, erhöht wird.

Wenn Sie Vieh ziehen oder für den Markt fett machen wollen, bespricht mit uns die Angelegenheit. Wir können Ihnen helfen.

FIRST NATIONAL BANK

Erzucht um das Pamphlet „How does it benefit me?“

— Paine-Fishburn hinsichtlich aller Arten von Friedhof-Arbeiten. 50,1f

— Wenn Ihr ein Grabdenkmal wünscht, geht zu Paine-Fishburn.

— Dr. Higgins und Dr. Carlson. Spezialisten für Auge, Ohr, Nase sowie Hals. Brillen angepaßt. Gläser geschliffen. Sebode Bldg. Phone 1689.

— Im Heim ihrer Eltern an westl. 7. Straße trat vor einigen Tagen Frau Grace Leiser mit Herrn Paul L. Welles von Carlson City, Neb., in den Stand der Ehe.

— Frau Sarah Hager in Phillips, die kürzlich plötzlich erkrankte und sich deshalb in ihrem Heim einer Operation unterziehen mußte, hat sich wieder ziemlich erholt.

— S. Obermeier in Deepwell hat die Farm beim „Blue School House“, an der Straße nach Grand Island gepachtet und sein Schwiegerlohn in Ohio, der dort bald erwartet wird, wird mit seiner Gattin die Farm bewirtschaften.

— Die Heuernte ist in diesem County in diesem Jahre sehr unterschiedlich. Während dieselbe an gewissen Stellen als gut bezeichnet werden kann, ist sie an anderen Plätzen infolge des trockenen Wetters sehr dürrig ausgefallen.

— Frau M. Waltmann von Phillips fuhr dieser Tage, in dem Bestreben, einem anderen Automobil auszuweichen, in der Nähe des hiesigen Friedhofes in einen Graben. Sie selbst kam unversehrt davon, aber das Automobil wurde ziemlich beschädigt.

— Beim Anzünden einer Gasolinlampe entzündete sich im Waddington'schen Laden in Cameron Township das Gas und der ganze Laden war kurze Zeit in Flammen gewickelt, die aber unter großen Anstrengungen wieder gelöscht wurden. Der angerichtete Schaden beträgt \$500.

— Die farbige Frau D. M. Frising wurde im E. M. Farmer-Eigentum an westl. 4. Straße unter der Besichtigung verhaftet, Zimmer der Besichtigung im Zweiggeschäft eröffnen. Er wird in Zukunft im alten Platte in Zukunft nur das Delikatessen- und Wägereigehäft betreiben und im neuen Platte das Cafe.

— A. L. Davies, der Eigentümer des Delikatessengeschäfts an westl. 3. Straße, wird im Wilkins-Gebäude im Michigan-Block an westl. 3. Straße ein Zweiggeschäft eröffnen. Er wird in Zukunft im alten Platte in Zukunft nur das Delikatessen- und Wägereigehäft betreiben und im neuen Platte das Cafe.

— In St. Paul, Neb., gerieten letzte Woche zwei Lokomotiven zusammen, welche beide schlimm beschädigt wurden. Der Lokomotivführer von einem der Züge ward verletzt und nach einem hiesigen Hospital überführt. Eine Anzahl der Passagiere des Passagierzuges erhielten Schüttelungen.

— In verpackten Land, in direkter Nähe von Grand Island, 230 Acker noch nicht unter Kultur, aber produktiv. Verpachte für Baar- oder Anteil an Ernte, und theile möglicherweise das Land in kleinere Parzellen ab. Nachfragen bei A. A. Lembach, Kaufmann, Neb. 5,1f

— A. E. Hagelhof, der vor einigen Tagen von einer Gefährlichkeit von Chicago und New York zurückkehrte, berichtet, daß die Ernte-Aussichten im ganzen Osten noch bedeutend schlechter seien wie hier in Nebraska. Und da es in unserem Staat in dieser Hinsicht in diesem Jahre nicht gerade glänzend aussieht, bejaht dies mehr wie alle offiziellen Berichte über die Ernteaussichten.

— Von Washington, aus ist der Befehl ergangen, Pastor Krauleidis von der deutsch-lutherischen Gemeinde in Riverdale von dem Gefängnis in Grand Island nach Fort Riley zur Internierung während des Krieges zu überführen. Wie der „Anzeiger“ bereits früher erwähnte, war Pastor Krauleidis wegen angeblicher Äußerungen in Haft genommen worden, und obgleich sich die Glieder seiner Gemeinde in einer Petition, in welcher die gegen jenen erhobenen Beschlagnahmen als nicht der Wahrheit entsprechend bezeichnet waren, sich an die Bundesregierung um Freilassung des Geistlichen gewandt haben, erfolgte obige Verfügung. 3,3t

— Der Newhalsen-Landverkauf in Deepwell letzte Woche war gut besucht. Die 80 Aker in Section 20 wurden von Wm. Sundermeier zu \$127 per Aker verkauft und die 80 Aker in der nordwestlichen Section 29 kaufte Fred Horst zu \$137 per Aker. Die alte Heimstätte von 160 Aker wurde von John Spieths zu \$115 per Aker gekauft.

— Die Nachfrage nach dem neuen Produkt „Famos“ der Grand Island Manufacturing Co., der früheren Brauerei, war in letzter Zeit so stark, daß die Gesellschaft mit Mühe und Noth den von allen Seiten kommenden Bestellungen nachkommen konnte. Noch einer Reihe von solchen Tagen hat sich der Andrang etwas gelegt und die Gesellschaft ist wieder im Stande, alle Bestellungen auf dieses vorzügliche Getränk hinreichend und zufriedenstellend zu beforsen. Dieses einheimische Produkt sollte bei unserem Publikum den Vorzug haben. 3,3t

Veileids-Besuch.

Plattbüschchen Vereen un Sterbedeubnd.

Da et Gott, den Allmächtigen, nach sien unerforschlichen Rathschluß gefall'n, unsern al'n, truen un lang-jährigen Mitbroder Jacob Pahl in een Deller von ungefähr 50 Jahr von sien Erdenpilgerchaft in een häderes Jenheits altoropen, woddörch de Familie un'n groden Frünkreis een wohlbekante Personlichkeit verlor'n het.

Beslaten in regelmäziger Versammlung det Vereens, dat de Mitglieder de Angehörigen det verstorbenen Broders hierdörch ehr innigstes Mitgefühl utdrückt.

Wieder beslaten, dat düsse Besluch in dat Vereens-Protokoll indragen sowie in den „Anzeiger & Herald“ bekannt makt un de Sinnerleben een Afshrif toschick ward.

Den 26. August 1917.

Das Comite:

Jasper Eggers,
Peter Beech,
Peter Nohr.

Gea. A. Hoagland & Co.
51,2t Mich. Goehring, jr., Mgr.

„Sanitari Meat Market“.

Wenn Ihr gute Wurst haben wollt, dieselbe wie die Milwaukee-wurst und besser, bestellst bei Klopensburg & Kraft,
319 westl. 3. Straße.
Tel. 806. 46,4f

Oldest Bank in Hall County
Capital & Surplus \$225,000.00

A Federal Reserve Bank
C. C. Hansen
PRESIDENT
Hansen
CASHIER

Schützt Eure Werthfachen.
Kein Dieb kann dieselben bekommen; kein Feuer sie verbrennen; sie können nicht verloren gehen, wenn sie in einen Staften in unserer Sicherheits-Depositen - Gewölbe in der Grand Island Nationalbank untergebracht sind.

Unsere Gewölbe sind gegen jede mögliche Katastrophe sicher. Dieselben sind feuerficher und sicher gegen Einbruch, und Sie können einen Staften für eine kleine monatliche Summe erhalten.

Es lohnt sich, und außer der Sicherstellung ist Ihnen die Angst über möglichen Verlust genommen.

Verkehrt mit einer National-Bank — unserer Bank.

The Grand Island National Bank
The Bank With The Crime Clock
Grand Island, Neb.

— Dr. Florence Kusl, Osteopath. 110 1/2 öst. 3. Straße. Tel. 623.

— Die niedrigsten Preise an Mehl bei Hitchcock & Hill, 107 süd. Walnutstraße. Chas. Wegel, Eigentümer. 1t

— Bei der Familie Joseph Wadhams befindet sich deren Tochter Frau J. B. Kumbarger von St. Morgan, Colo., zu Besuch.

— August Pary, nebst seinen Söhnen, sowie Henry Stuech und Herbert Meiser von Phillips befinden sich auf einer Reise nach Colorado und Wyoming.

— Nach einem mehrmonatlichen Besuch bei ihren Eltern, Herrn und Frau Carl Joch in Lockwood, ist Frau Joe Meier wieder nach St. Paul, Minn., zurückgekehrt.

— Die Familie J. J. Franßen sowie Frau Anna Behnen nebst Kindern von St. Libory befanden sich einige Tage bei der Familie Herrn. Franßen in Burwell zu Besuch.

— Auch Arthur Julius Gündel, Kassierer der Nebraska State Bank, für welchen Richter Hanna und A. E. Cady, jr., eine Applikation machten, wurde von Militärdienst befreit.

— In einer der Nächte der letzten Hälfte vergangener Woche konnte im Nordwesten der Stadt ein glänzender Lichtstreif am Himmel wahrgenommen werden, welches sich ausnahm wie das Licht eines riesigen Scheinwerfers, doch war es ohne Zweifel der Schein eines Nordlichtes.

— Wie verlautet, werden am 5. September sich nur fünf Prozent der Quota von Hall County für den Abtransport nach den Lebungsanlagen zu stellen haben. Demgemäß werden sich also nur acht Mann an diesem Tage zu stellen haben, und zwar die erben auf der Liste. Dieselben sind: John Güttschow, J. A. Zopher, W. Kreiber, J. Karhos, Wm. Gärtner, S. A. Sines, J. S. Quijbenberg und M. Humphrey. Die nächsten drei auf der Liste sind Frank J. Kraumann, Bernhard Wiebe und Wm. E. Rice, welche wahrscheinlich zum eventuellen Erlag sich zu stellen haben werden.

— Wir haben noch immer einen guten Vorrath aller Arten von Baumaterialien zu den besten Preisen unter derzeitigen Zuständen für Ihre Reparaturarbeit. Tel. 206.

Geo. A. Hoagland & Co.
51,2t Mich. Goehring, jr., Mgr.

— Einen Trauschein erhielten vor einigen Tagen Frank J. Hoden, 24, und Ethel M. Hilfinger, 19, Beide von Cairo.

— Sinfichtlich Gewürzen zum Einmachen und Konservieren sehe man Hitchcock & Hill, 107 süd. Walnutstraße. Chas. Wegel, Eigentümer.

— Der Indianer Geo. Phillips, der wegen Verkaufs von Whiskey an Rothhäute eine fünfmonatliche Gefängnisstrafe erhielt, ist nach Abbüßung seiner Strafe wieder auf freien Fuß gesetzt worden.

— Viel Lärm um nichts! — Das konnte man auch am Sonntag Abend sagen. Der Himmel machte ein gar ernstes und finstres Gesicht, furchtbar frachte der Donner und leuchteten die Wolke, aber der Regen war so gering, daß man fast die Tropfen zu zählen vermochte. Am Montag war es kühl und trüb, aber von Regen haben wir nichts. Und wie notwendig brauchen wir denselben! Et was später, wenn es zu spät ist, werden wir wohl in Hülle und Fülle davon bekommen.

Markt-Bericht

Cetreide:

Weizen	.....	\$ 1.80
Korn	.....	1.55
Safer	.....	neuer .64; alter .49
Hoggen	.....	1.40
Gerste	.....	1.00

Mehl und Probiant

Mehl	.....	\$3.25, \$3.30, \$3.35
Safer	.....	.....
Putter	.....	.....
Kartoffeln, neue, pro	.....	1.00

Geflügel:

Seunen	.....	.16
Alte Gähne	.....	.07
Springen	.....	.18
Genten	.....	.07
Bänke	.....	.06

Schlachtvieh:

Stiere	.....	10.50 - 13.00
Rühe	.....	6.50 - 9.50
Kälber	.....	8.00 - 12.00
Schweine	.....	16.00 - 17.10

Säute und Pelze:

No. 1	.....	.18
No. 2	.....	.17
Pelz-Säute	.....	\$3.00 - 4.00

Fleisch, Butter, usw.

Alfalfa-Hen, in Ballen	.....	\$22.00
Kraut-Hen, "	.....	18.00
Stroh, Weizen	.....	4.50
Stroh, Hafer, hell	.....	5.00

Die obigen Preise werden dem Anzeiger u. Herald jeden Mittwoch von den folgenden wohlrenomirten Geschäftsleuten geliefert:

Hable Milling Co., Weizen, F. W. Hord Grain Co., Korn, Hafer u. Roggen; Oscar Noeler, Mehl u. Proviand; A. N. Watson, Geflügel; H. J. Schumacher, Schlachtvieh; Chicago Hide Co., Säute u. Pelze; A. D. Sears, Fleis und Futter.

— „Deutsch-Amerika“, die beste illustrierte deutsche Wochenzeitschrift, ist durch die „Anzeiger-Herald“ Publishing Co. zu beziehen. 1f

Papiergeld für die Zahlung der Pöhne.

Unsere Bundes-Reserve-Bank hat stets einen großen Vorrath von Umlaufgeld an Hand und wir können stets bekommen, was wir für unsere Depositoren benötigen, indem wir, wenn notwendig, ihr die Noten übergeben, auf welche unsere Farmer, Geschäftsleute und Geschäftskunden von uns Geld geborgt haben.

Jeder Geschäftsmann, der Löhne zu bezahlen hat, wird verstehen, was dies meint.

Sie können sich diesen mächtigen Schutz sichern, indem Sie baldmöglichst einer unserer Depositoren werden.

MEMBER FEDERAL RESERVE SYSTEM

Grand Island National Bank

Älteste Bank in Hall County.
Unter der Glockenuhr.

Beamte und Direktoren:

C. C. Hansen, Präsident,	T. J. Hansen, Vice-Präsident
J. W. Thompson, Sr., Vice-Präs.,	L. R. Brininger, Kassierer
J. W. Thompson, Jr.,	W. H. Luers, Hilfskassierer
M. L. Dolan,	Richard Goehring, Sr.
F. W. Ashton	

Erzucht um das Pamphlet „How does it benefit me?“